

Republik Österreich

~~Republik Österreich~~  
Dr. Johannes Ditz  
Wirtschaftsminister

Wien, am 14. Juni 1995  
GZ: 10.101/198-Pr/10a/95

**XIX. GP-NR**  
981/AB  
1995 -06- 19

ZU

1087 JS

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1087/J betreffend die Errichtung einer Westumfahrung von Tumeltscham, welche die Abgeordneten DI Hofmann, Meisinger, KR Schöll, Mag. Praxmarer und Kollegen am 8. Mai 1995 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Ist Ihnen die unhaltbare Situation der extremen Belastung der Bevölkerung von Tumeltscham durch Verkehrslärm und Abgase bekannt?

Antwort:

Dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten liegen keinerlei aktuelle Verkehrsuntersuchungen für den Bereich Tumeltscham vor.

Republik Österreich

Dr. Johannes Ditz  
Wirtschaftsminister

- 2 -

**Punkte 2 und 3 der Anfrage:**

Welche Straßenbauprojekte werden derzeit von Ihrem Ministerium für den Raum Tumeltsham bearbeitet?

Wie ist bei diesen Projekten der jeweilige Planungsstand?

**Antwort:**

Für den Raum Tumeltsham liegen dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten keine aktuellen Planungen vor bzw. sind die im Zusammenhang mit den seinerzeitigen S 9 - Projektierungen erstellten Studien für den Bereich der Umfahrung von Tumeltsham nicht mehr relevant.

**Punkt 4 der Anfrage:**

Entspricht es den Tatsachen, daß die L 513 UI Landesstraße von Km 0,727 bis Km 3,678 in eine Bundesstraße B 141a umgewandelt werden soll,  
und wenn ja,  
welche (positiven) Effekte werden von dieser Umbenennung erwartet?

**Antwort:**

Der Verlauf der B 141a Rieder Straße, Abzweigung Walchhausen ist im Verzeichnis 3 zum Bundesstraßengesetz in der geltenden Fassung wie folgt beschrieben "Ried (B 141) - Walchhausen (A 8)". Der dem zugrunde liegenden Antrag auf Änderung des Bundesstraßengesetzes (Novelle 1992, BGBl.Nr. 420/1992) erfolgte aufgrund einer Initiative des Landes Oberösterreich.

Republik Österreich

  
Dr. Johannes Ditz  
Wirtschaftsminister

- 3 -

Punkt 5 der Anfrage:

Ziehen Sie die Errichtung einer Umfahrungsstraße für Tumeltsham in Betracht,  
und wenn ja,

- a. Welche Priorität räumen Sie der Errichtung einer Umfahrungsstraße für Tumeltsham ein?  
Wie wird vom Land Oberösterreich die Dringlichkeit des angesprochenen Bauvorhabens eingeschätzt?
- b. Existieren bereits Bedarfs- und Machbarkeitsstudien für die Errichtung einer Umfahrungsstraße von Tumeltsham?
- c. Wurde zu dem in Rede stehenden Projekt der Errichtung einer Umfahrungsstraße von Tumeltsham eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt,  
und wenn ja,  
wann wurde diese abgeschlossen und was war deren Ergebnis?
- d. Wie weit ist der Planungsstand für das Projekt einer Umfahrungsstraße für Tumeltsham gediehen?
- e. Wurde für eine Umfahrungsstraße von Tumeltsham bereits eine Trasse festgelegt?
- f. Wann kann mit den Arbeiten an dem Projekt einer Umfahrung von Tumeltsham allenfalls begonnen werden und bis wann könnten diese Arbeiten voraussichtlich abgeschlossen werden?
- g. Welche Lärmschutzeinrichtungen sind für die Umfahrungsstraße von Tumeltsham vorgesehen und welche Kosten werden bei deren Errichtung entstehen?

Republik Österreich

  
Dr. Johannes Ditz  
Wirtschaftsminister

- 4 -

- h. Mit welchen Baukosten ist im Falle der Errichtung einer Umfah-  
rungsstraße von Tumeltsham insgesamt zu rechnen?
- i. Ist die Finanzierung einer Umfahungsstraße gesichert,  
und wenn ja,  
aus welchen Quellen werden die erforderlichen Mittel allen-  
falls fließen?
- j. Welche Mittel sind in den Jahren 1995 und 1996 für die Errich-  
tung einer Umfahungsstraße für Tumeltsham vorgesehen?

**Antwort:**

Im Zuge der Auftragsverwaltung des Bundes fällt die Planung, der Bau und die Erhaltung von Bundesstraßen in den Zuständigkeitsbereich des Herrn Landeshauptmannes von Oberösterreich. Wie bereits erwähnt, wurden dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten noch keinerlei aktuelle Planungen vorgelegt, sodaß ich noch keine Aussage über die Zweckmäßigkeit einer Umfahrung von Tumeltsham treffen kann.

